

Projektorganisationsplan Kulturelle Bildung (KB)

Grundlegend für das Konzept der KB in Gütersloh ist das Verständnis der KB analog zu §4 (3) Kulturförderungsgesetz NRW. Danach unterstützen und initiieren Programme der KB - als Bestandteil des lebenslangen Lernens - die Begegnung und die Auseinandersetzung mit Kultur und Kunst. Ein Schwerpunkt liegt auf der Förderung der ästhetisch-kulturellen Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen. Die Bedeutung der KB ist weitreichend - u.a. fördert sie die Persönlichkeitsentwicklung, das Kulturverständnis, die interkulturelle Kompetenz und unterstützt die gesellschaftliche Teilhabe als Teil der Allgemeinbildung.

Lenkungsgruppe

GB3 Bildung, Jugend, Familie und Soziales; GB 4 Kultur, Sport, Theater und Stadthalle, FB 41 Kultur und Sport
Joachim Martensmeier (GB 3) Andreas Kimpel (GB4) Wilhelm Kottmann, Astrid Fiedler (FB 41)

Projektleitung

FB 41 Kultur & Sport

Projektteam Projektausrichtung in Zusammenarbeit mit

FB 40 Jugend & Bildung (Abt. 40.2 Tagesbetreuung von Kindern; Abt. 40.3 Schulen; Abt. 40.3 Kinder- und Jugendförderung)

FB 41 Kultur und Sport FB 42 Volkshochschule FB 43.2 Theater FB 45 Stadtbibliothek
Kultursekretariat NRW Gütersloh

Definition von Themenschwerpunkten (Grundlage f. Projektgruppenarbeit „PG“)

Projektteam und Vertreter der Kindertageseinrichtungen – Schulen – Kinder- und Jugendförderung

Es entwickeln sich themenspezifische PG besetzt mit Personen aus den Bereichen des Projektteams sowie 1-2 weiteren zu benennenden institutionellen oder spartenspezifischen Vertretern.

beispielhaft

PG „Bildende Kunst“

PG „Tanz“

PG „Theater“

PG „Musik“

PG „Archiv,
Museen“

PG
„Bibliothek“

PG
„Integration“